

# 37. Elend bringt Pein

Johannes Schultze

## Madrigal

Cantus

5

E - lend bringt Pein, E - lend bringt  
 Mein Herz schreit ach, mein Herz schreit

Altus

E - lend bringt Pein  
 Mein Herz schreit ach

Tenor

8

E - lend bringt Pein dem Her - zen mein, dem Her - -  
 Mein Herz schreit ach vor Leid der Sach, vor Leid

Bassus

E - lend bringt  
 Mein Herz schreit

10

Pein dem Her - - - - zen mein, daß  
 ach vor Leid der Sach, der

dem Her - zen mein, dem Her - - - - zen mein, daß  
 vor Leid der Sach, vor Leid der Sach, der

8

- - - - zen mein, dem Her - zen mein, daß  
 der Sach, vor Leid der Sach, der

Pein dem Her - zen mein, daß  
 ach vor Leid der Sach, der

15

ich dich, Lieb, muß mei - den, daß ich dich, Lieb, muß mei - den, daß  
Kläf - fer tut mich nei - den, der Kläf - fer tut mich nei - den, der

8 ich dich, Lieb, muß mei - den, daß ich dich, Lieb, muß mei - den, daß ich  
Kläf - fer tut mich nei - den, der Kläf - fer tut mich nei - den, der Kläf -

ich dich, Lieb, muß mei - den, daß ich dich, Lieb, muß mei - - -  
Kläf - fer tut mich nei - den, der Kläf - fer tut mich nei - - -

20

ich dich, Lieb, muß mei - - - den. mit sei - ner  
Kläf - fer tut mich nei - - - den,

ich dich, Lieb, muß mei - - - den. mit sei - ner  
Kläf - fer tut mich nei - - - den,

8 dich, Lieb, muß mei - - - den. mit sei - ner  
- fer tut mich nei - - - den,

- - - den. mit sei - ner  
- - - den,

25 30

Macht, mit sei - ner Macht hat er mich bracht, hat er mich  
Macht, mit sei - ner Macht hat er mich bracht, hat er mich bracht,

8 Macht, mit sei - - - ner Macht hat er mich bracht, hat er mich bracht, hat er mich

Macht, mit sei - - - ner Macht hat er mich bracht, hat er mich



50

blind, der mir's\_\_\_ nit gönnt, daß er er-blind, daß er er -  
blind, der mir's nit gönnt, daß er er-blind, der mir's\_\_\_ nit  
8 blind, der mir's nit gönnt, der mir's\_\_\_ nit gönnt, daß er er -  
blind, der mir's nit gönnt, der mir's\_\_\_ nit gönnt, der

55

blind, der mir's\_\_\_ nit gönnt, der mir's nit gönnt, daß er er -  
gönnt, daß er er-blind, der mir's nit gönnt, daß er er-blind, der mir's\_\_\_ nit  
8 blind, der mir's\_\_\_ nit gönnt, der mir's nit gönnt, der  
mir's\_\_\_ nit gönnt, der mir's\_\_\_ nit gönnt, der

60

blind, der mir's\_\_\_ nit gönnt, daß er er - blind, der mir's nit  
gönnt, der mir's nit gönnt, daß er er - blind, der mir's nit  
8 mir's\_\_\_ nit gönnt, der mir's nit gönnt, daß er er - blind, der mir's nit  
mir's\_\_\_ nit gönnt, daß er er - blind, der mir's nit

65

günnt, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm von Her -

günnt, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm von Her -

günnt, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm von Her -

günnt, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm, das wünsch ich ihm von Her -

70

zen, das wünsch ich ihm von Her - - - zen, von Her - zen.

zen, das wünsch ich ihm von Her - - - zen, von Her - zen.

zen, das wünsch ich ihm von Her - - - zen.

zen, das wünsch ich ihm von Her - - - zen.

2. Laß drum nicht ab, mein stolzer Knab, kehr dich nicht an des Kläffers Schwatz,  
bleib allzeit mein, so spricht der Reim, du schöner auserwählter Schatz.  
Kumm her zu mir, mit ganzer Gier, mein Herz tut nach dir streben,  
ganz eigen dein will ich stets sein, dieweil ich hab das Leben.
3. Schön's lieblich's Bild, in Ehren mild hast du mein Herz besessen,  
Kein Stund am Tag ich treib mein Klag und kann dein nicht vergessen.  
Stets wär mein Will bei dir in Still' nach Lust, Herzieb, allzeit zu sein,  
Glück füg Ung'schick all Augenblick wünsch ich mich dir ins Herz hinein.